

# Ordnungsamt



## **Kommunaler Haushalt des Ordnungsamtes 2011ff. (Entwurf)**

**Sitzung des ABöAB am 02.11.2010**

## Übersicht (Entwurf) des StA 32 für 2011ff

### Ordnungsamt gesamt\* -StA 32-

### Gesamt -Haushaltsaplanentwurf Seite 438 bis 442

#### Teilergebnisplan

	2011 (€)	2012 (€)	2013 (€)	2014 (€)
Ordentliche Erträge (10)	-7.399.743	-7.498.967	-7.596.640	-7.692.697
Ordentliche Aufwendungen (17)	14.408.417	14.258.401	14.171.676	14.140.149
<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (18)</b>	<b>7.008.674</b>	<b>6.759.434</b>	<b>6.575.036</b>	<b>6.447.452</b>
<b>Ordentliches Jahresergebnis (22)</b>	<b>7.008.674</b>	<b>6.759.434</b>	<b>6.575.036</b>	<b>6.447.452</b>
Jahresergebnis vor interner Leistungsbeziehung (22+25)	7.008.674	6.759.434	6.575.036	6.447.452
Erträge/Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	6.266.832	6.267.332	6.259.572	6.259.572
<b>Jahresergebnis des Teilergebnisplanes (26+27+28)</b>	<b>13.275.506</b>	<b>13.026.766</b>	<b>12.834.608</b>	<b>12.707.024</b>

#### Teilfinanzplan

Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0
Summe der investiven Auszahlungen	3.500	24.900	6.200	6.200
<b>Summe Investitionstätigkeit</b>	<b>3.500</b>	<b>24.900</b>	<b>6.200</b>	<b>6.200</b>

\*Hierin sind die Gebührenhaushalte (Wochenmärkte und Traditionsfirmessen) sowie die ZAB, da sie ab 2010 als virtueller Budgetträger geführt wird, nicht enthalten.

## Übersicht (Entwurf) der ZAB (StA 31) für 2011ff

### Ordnungsamt -StA 31 (ZAB)- als virtueller Budgetträger

#### Gesamt -Haushaltsaplanentwurf Seite 430 bis 432

##### Teilergebnisplan

	2011 (€)	2012 (€)	2013 (€)	2014 (€)
Ordentliche Erträge (10)	-3.592.143	-3.597.951	-3.597.811	-3.602.828
Ordentliche Aufwendungen (17)	3.107.172	3.123.810	3.156.698	3.191.594
<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (18)</b>	<b>-484.971</b>	<b>-474.141</b>	<b>-441.113</b>	<b>-411.234</b>
<b>Ordentliches Jahresergebnis (22)</b>	<b>-484.971</b>	<b>-474.141</b>	<b>-441.113</b>	<b>-411.234</b>
Jahresergebnis vor interner Leistungsbeziehung (22+25)	-484.971	-474.141	-441.113	-411.234
Erträge/Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	717.583	717.583	717.583	717.583
<b>Jahresergebnis des Teilergebnisplanes (26+27+28)</b>	<b>232.612</b>	<b>243.442</b>	<b>276.470</b>	<b>306.349</b>

##### Teilfinanzplan

Summe der investiven Einzahlungen	-78.000	-1.000	-1.000	-66.000
Summe der investiven Auszahlungen	78.000	1.000	1.000	66.000
<b>Summe Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Die Zentrale Ausländerbehörde ist zu 100 % Refinanziert durch das Land NRW

## Ausgangslage

- Ordnungsamt hat überwiegend nur **gesetzliche Pflichten**, d.h. nur wenig Handlungsspielraum für Aufgabenverzicht;
- Hinzukommen: Verstärktes Beschwerdeaufkommen und **Anforderungen** aus der Bürgerschaft und Politik bei „freiwilligen Aufgaben“ (z. B. nach „mehr **Präsenz**“ der Ordnungspartner oder **Verkehrsüberwachung**);
- **Struktur** und **Arbeitsabläufe** des Ordnungsamtes wurden 2006-2008 sowohl extern als auch intern untersucht und im Wesentlichen als **optimal** eingestuft;
- festgestellte **Defizite** in den Arbeitsabläufen wurden weitestgehend **abgestellt**.

## Budgetkürzungen

---

- **Pauschale Personalkostenreduzierung** 2,5 % in 2008/2009 und 2010; 1,5 % ab HJ 2011 bis 2014) berücksichtigen nicht die **gesetzliche Pflichtenaufgaben**
- **Reduzierung des Sachkostenbudgets** um ca. 215.000 € im Rahmen des NachtragsHH 2009 erfolgt. Zudem: **Standardreduzierungen** aus Vorjahren (z.B. Spielhallenkontrollen)
- Anerkannte, aber seit Jahren nicht realisierte **Mehrbedarfe** (z. B. 8,5 PISSt in 32/4, Umstellung der **analogen** auf digitale Radartechnik, Digitalfunk)

## Mehrbedarfe und Mindererträge

---

- **Übertragung neuer Aufgabenfelder** (z. B. Sicherheitsbefragung, elektronischer Aufenthaltstitel, Fallzahlsteigerungen, EU-Dienstleistungsrichtlinie, kleinteilige Gesetzesänderungen)
- **Mindererträge** durch gesetzliche Befreiungstatbestände von Gebühren, sowie veraltete, analoge Technik und Stellenvakanzen in der Verkehrsüberwachung (weniger Personal = weniger Einnahmen; aber auch weniger Sicherheit im Straßenverkehr).
- Durch **sparsame Bewirtschaftung** ist es bisher gelungen, einige der nicht bewilligten Mehrbedarfe und bestehende Mindererträge aufzufangen.
- **Perspektivisch** können die objektiven **Mehrbedarfe** und nicht in der Verantwortung des Ordnungsamtes liegende **Mindererträge** durch amtsinterne Bewirtschaftungsmaßnahmen **nicht mehr aufgefangen** werden.

## Resümee

---

- **Prioritäten wurden neu definiert und zwingende Bedarfe durch Umschichtungen amtsintern gedeckt.**
- **Weitere Einsparungen können nicht realisiert werden, ohne gegen bestehende Gesetze und Vorgaben zu verstoßen.**
- **Überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft der Mitarbeiter/innen, partizipative Prozesse und Kreativität sind wesentliche Faktoren der gleichwohl positiven Leistungsbilanz des Ordnungsamtes.**

# Ordnungsamt

---



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !!!**